Veröffentlicht auf Presseportal Schweiz - Presse und Medienmitteilungen (https://www.presseportal-schweiz.ch)

20.07. 2017

Erstes Openair-Tanz-Musical versetzt Schweiz in Discofieber

Von PPS



Bild Rechte
Ferris Bühler Communications GmbH

ERFOLGREICHE PREMIERE VON SATURDAY NIGHT FEVER

(Baden)(PPS) **Gestern feierte SATURDAY NIGHT FEVER in Walenstadt Premiere. Trotz Sommer-Gewitter liessen sich Publikum und Prominenz begeistert zurück in die Siebzigerjahre entführen. Die Veranstalterin hat gleich zwei freudige Neuigkeiten zu verkünden: Dank der grossen Nachfrage sind zwei zusätzliche Vorstellungen angesetzt - und 2019 feiert "Hair – Das Musical" auf der Walensee-Bühne Premiere.**

Mit der ausverkauften Premiere von SATURDAY NIGHT FEVER läutete die Walensee-Bühne den Start des fünfwöchigen Musical-Sommers ein. Das erste Openair-Tanz-Musical der Schweiz basiert auf dem Kinohit von 1977, der dieses Jahr sein vierzigjähriges Jubiläum feiert. Und wie es sich bei einer Geburtstagsfeier gehört, schwang der 27-köpfige, internationale Cast im einzigartigen Freiluft-Setting seine Hüften und gab die Hits der grossen Bee Gees zum Besten. Der italienische Musical-Star Filippo Strocchi überzeugte als Tony Manero und sorgte - zusammen mit den tänzerischen Höchstleistungen des Ensembles - für Standing Ovations und tosenden

Applaus. Auch die Live-Band brachte mit den Hits “Stayin’ Alive”, “Night Fever” und “You Should Be Dancing” das Publikum zum tanzen und toben.

Unter den Darstellern feierten zwei bekannte Gesichter eine ganz besondere Premiere: Ex-”Samschtig-Jass”-Moderatorin Monika Fasnacht und Comedian Claudio Zuccolini brillierten in ihren Rollen als Eltern von Tony Manero. Zuccolini, der mit Schnauz und langen Haaren fast nicht mehr wiederzuerkennen war, zeigte sich nach der Premiere begeistert: “Das war total wahnsinnig! Super Sound, super Band und ein super Ensemble - ich bin rundum zufrieden. Und ich geniesse es total, auch mal in einem Team zu arbeiten”. Monika Fasnacht, welche die Mutter von Tony Manero spielt, fügt an: “Für mich ist es eine riesen Bereicherung, hier dabei sein zu dürfen.”

Gäste und Prominenz feiern im ‘70s Look

Dieses Jahr boten nicht nur die Darsteller, sondern auch die rund 1‘700 Zuschauer einen wahren Augenschmaus: Viele nahmen sich das Motto “follow the call of the disco ball” zu Herzen und erschienen im Siebzigerjahre-Look. Auch Produzent Ralph Siegel liess sich vom Disco-Fieber regelrecht anstecken: “Meine Begeisterung über die Produktion schlägt fast über: Ich hab viel gesehen auf dieser Welt, und das ist eine der besten Aufführungen, die ich je gesehen habe, Chapeau! Es lohnt sich, hierher zu kommen!”

Weitere Schweizer Prominente wie Musiker Toni Vescoli, Musical-Darstellerin Isabel Florido und Eishockey-Legende Renato Tosio wollten sich das Spektakel nicht entgehen lassen. Letzterer kam mit seiner ganzen Familie zur Premiere, denn Tosios Sohn feierte seinen 18. Geburtstag. Sein aktiver Eishockey-Kollege Nino Niederreiter fand auch nur lobende Worte für die Inszenierung: “Die Show war top - von A bis Z. Das Tanzen und Singen, die Kostüme und Location und die Bühnenpräsenz waren der Hammer. Leider hab ich die Siebziger selber nicht erleben dürfen, ich empfehle das Musical aber allen weiter - ob Jung oder Alt”.

“Hair – Das Musical” kommt 2019 nach Walenstadt

Viele Besucher staunten nicht schlecht, als an der Tribünenrückwand eine schöne Überraschung auf sie wartete: Die Veranstalterin nutzte die Premiere von SATURDAY NIGHT FEVER, um auf ihre nächste Produktion hinzuweisen: „Hair – Das Musical“ wird im Sommer 2019 ein Stück Woodstock nach Walenstadt bringen.

Discofieber noch bis zum 26. August - mit zwei zusätzlichen Vorstellungen

Noch bis Samstag, 26. August können Musical-Begeisterte und Discofans das erste Openair-Tanz-Musical auf der Walensee-Bühne erleben. Bereits zur Premiere konnte die Walensee-Bühne freudig bekannt geben: Am 9. und 16. August werden aufgrund der grossen Nachfrage zusätzliche Vorstellungen gespielt.

Damit die Walensee-Bühne auch ein Erlebnis für die ganze Familie wird, besuchen Kinder die Familienvorstellungen – in Begleitung von je einem zahlenden Erwachsenen – kostenlos. Tickets können unter walenseebuehne.ch, telefonisch unter 0900 313 313 (CHF 1.19/Min.), an den Vorverkaufsstellen von Starticket, der Post Walenstadt und den Infostellen von Heidiland gekauft werden. Wer im Rahmen seines Musical-Besuches hinter die Kulissen schauen möchte, kann neu in Kombination mit dem Musical-Ticket ein Zusatzpaket kaufen: Für 15 Franken pro Person erhalten die Gäste vor dem Vorstellungsbeginn eine Führung durch den Backstage-Bereich der Musical-Darsteller und ein Cüpli zur Einstimmung.

Über die Organisation:

Über SATURDAY NIGHT FEVER – DAS MUSICAL MIT DEN HITS DER BEE GEES

Das Musical SATURDAY NIGHT FEVER basiert auf dem Kinohit von 1977, der dieses Jahr sein vierzigjähriges Jubiläum feiert. Unvergessen ist die Film-Musik, die vom legendären Brüder-Trio The Bee Gees stammt. Seine Premiere feierte das Musical 1998 in London, 1999 wurde es erstmals am New Yorker Broadway aufgeführt. Das Musical erzählt die Geschichte des Tony Manero, der nur für die Tanzabende in der Disco „2001 Odyssey“ lebt. Beim Training für den jährlichen Disco-Tanzwettbewerb trifft er Stephanie Mangano und verliebt sich unsterblich. Das Paar gewinnt den Wettbewerb, Tony schenkt Pokal und Preisgeld aber einem anderen Tanz-Paar, das er als besser empfand, worauf ein Streit mit Stephanie ausbricht. Als einer von Tonys Freunden bei einer waghalsigen Aktion zu Tode stürzt, besinnt er sich darauf, was wirklich wichtig ist.

Facts & Figures – Erstaunliches über Saturday Night Fever:

Der Tanzfilm des US-Regisseurs John Badham basiert auf einem Artikel eines britischen Musikjournalisten im „New York Magazine“ über die New Yorker Disco-Szene. Er prägte Ende der siebziger Jahre Musik, Mode und Lebensstil einer ganzen Generation. Die Vermarktung von Film und Musik gilt als die Erfindung des Cross-

Marketing: Erstmals wurden Teile der Film-Musik der Bee Gees bereits vor dem Kinostart veröffentlicht, was einen Run auf den Film auslöste und später wieder umgekehrt. Hauptdarsteller John Travolta wurde für die Rolle des Tony Manero für einen Oscar nominiert und zum weltweiten Superstar. Die anderen Darsteller – so auch die weibliche Hauptdarstellerin Karen Lynn Gorney – blieben weitgehend unbekannt. Die Produktionskosten für Saturday Night Fever betrugen knapp 3 Millionen US-Dollar, das weltweite Einspielergebnis beträgt laut offiziellen Zahlen rund 235 Millionen US-Dollar.

Pressekontakt:

Ferris Bühler Communications GmbH
Larissa Eichin
Stadtturmstrasse 8
CH-5400 Baden

Telefon: 056 209 15 15
Email: larissa @ ferrisbuehler.com

Kategorie
Kultur & Kunst

Source URL: *https://www.presseportal-schweiz.ch/pressemeldungen/erstes-openair-tanz-musical-versetzt-schweiz-discofieber*